

Öffentliche Sitzung

B22/2018

Bekanntgabe

an den
Ortsrat Büddenstedt

Baumbestand an den Straßen Martin-Luther-Platz und Am Tagebau

Im Rahmen der ersten groben Überprüfungen des Baumbestandes im Ortsteil Büddenstedt, wurden auch Bäume in den Straßen Martin-Luther-Platz und Am Tagebau von der Fachdienststelle näher betrachtet. Hierbei waren einige Bäume vom Zustand her auffällig.

Martin-Luther-Platz: am östlichen Ende des Platzes befinden sich vor dem Kirchengrundstück 4 Ahornbäume. In allen vier Bäumen befindet sich relativ viel Totholz. Drei Bäume wiesen darüber hinaus erhebliche Vitalitätsschäden wie z. B. Torsionsrisse, Einfaulungen und freiliegende Holzkörper auf. Zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit wäre zumindest ein deutlicher Rückschnitt der drei Bäume notwendig gewesen. Dieser hätte allerdings dazu geführt, dass von den Bäumen nur noch Ruinen stehen geblieben wären. Die Verwaltung hat sich vor diesem Hintergrund daher dazu entschlossen, die betreffenden 3 Bäume kurzfristig zu fällen. Die Entscheidung ob eine Nachpflanzung gewünscht oder notwendig ist, wäre vom Ortsrat zu treffen. Nachpflanzungen sollten aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht exakt an den momentanen Stellen erfolgen sondern um 2 - 3 m versetzt zu ihnen.

Am Tagebau: im Teilstück zwischen den Straßen Wulfersdorfer Straße und Königsberger Straße befanden sich 7 Linden, welche vor etlichen Jahren geköpft aber nie wieder zurückgeschnitten wurden. Mit den Jahren begannen die verbliebenen Aststummel einzufaulen, parallel entwickelten sich auf diesen aber auch etliche mächtige schwere Ständer. Es war hier bemerkenswert, dass die eingefaulten Aststummel die schweren Ständer statisch noch tragen konnten und die Kronen bei den vergangenen Stürmen nicht auseinandergebrochen sind. Auch hier hätte ein Rückschnitt nur dazu geführt, dass von den Bäumen nur noch Ruinen bzw. der nackte Stamm stehen geblieben wären. Die Verwaltung hat sich daher auch in diesem Fall dazu entschlossen die Bäume kurzfristig zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit zu fällen.

Die vorgenannten Fällungen wurden Ende Februar durchgeführt.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Im Auftrag

gez. Thomas Bode

(Thomas Bode)